K-5-3056 Vielfalt leben – in Freiheit und Gleichheit

Antragsteller*in: LAG QueerGrün
Beschlussdatum: 24.02.2021

Änderungsantrag zu K-5

Von Zeile 333 bis 337:
wenig wie Diskriminierung aufgrund des sozialen Status, der Hautfarbe, des Glaubens oder der Herkunft. Besonders wichtig ist dies, wenn Menschen mehrfach diskriminiert werden~~, zum Beispiel Schwarze oder muslimische queere Menschen. Für uns ist klar, queer geht nicht ohne Feminismus und Queer-Feminismus nicht ohne Kampf gegen Rassismus und soziale Ausgrenzung – unsere Queerpolitik ist „intersektional“~~. Darum unterstützen wir die vielfältigen queeren Communities unserer Stadt dabei, sichere und barrierefreie Räume in der ganzen Stadt zu finden, Teilhabehürden und Ausgrenzungen abzubauen und gemeinsam mit anderen Gruppen für eine inklusivere und solidarische Stadtgesellschaft zu streiten.

Begründung

Wie auch die Änderung in Zeile 2770 ff. geht diese darauf zurück, dass das Bekenntnis zur intersektionalen Politik an den Anfang des Kapitels geschoben werden sollte. Darum wurde der Teil hier etwas umformuliert.